

Fachdialog Grünland

der Biologischen Stationen Oberberg und Rhein-Berg

in Kooperation mit den Kreisbauernschaften Oberbergischer Kreis und Rhein Berg und der Landwirtschaftskammer NRW



Die enge Kooperation mit den Vertretern der Landwirtschaft ist schon seit vielen Jahren ein wichtiger Bestandteil bei der Umsetzung der Arbeit der Biologischen Stationen Oberberg und Rhein-Berg, ohne den sich viele Naturschutzmaßnahmen in beiden Kreisen nicht hätten verwirklichen lassen.

Am 26.11.2016 trafen sich Landwirte und Naturschützer im Landschaftshaus in Nümbrecht zum Fachdialog Grünland, einer Fachveranstaltung im Rahmen des LVR-Projektes „Naturschutz trifft Kulturlandschaft“ und der „Modellregion Landwirtschaft und Naturschutz – Bergisches Land“.



Die vier Vorträge von Ulrike Thiele (LANUV), Hubert Kivelitz (LWK NRW), Prof. em. Dr. Wolfgang Schumacher und Markus Schmitz (Landwirt) beleuchteten das Thema Grünland aus landwirtschaftlicher und naturschutzfachlicher Sicht.

Bei der gut besuchten Veranstaltung gab es einen intensiven Austausch über die Chancen, Möglichkeiten und neuen Wege zu mehr Artenreichtum in der Grünlandwirtschaft und der Integration von extensiv bewirtschafteten Vertragsnaturschutz-Grünland in landwirtschaftliche Betriebe.

Die Vorträge können als PDF heruntergeladen werden:



[Erfahrungen von Milchviehbetrieben mit der Nutzung von Vertragsnaturschutz](#)

[PDF-Dokument \[3.8 MB\]](#)



[Grünes Grünland oder buntes Grünland?](#)

[PDF-Dokument \[7.1 MB\]](#)



[Integration von extensivem Grünland in Milchviehbetrieben](#)

[PDF-Dokument \[6.8 MB\]](#)



[Vertragsnaturschutz in NRW-Perspektiven im Bergischen Land](#)

[PDF-Dokument \[3.4 MB\]](#)

Die Veranstaltung fand im Rahmen des Projekts "Naturschutz trifft Kulturlandschaft - HEULand" statt. Das Projekt wird gefördert durch

Ein Projekt des LVR-Netzwerks
Landschaftliche Kulturpflege



Biologische Stationen Rheinland



Qualität für Menschen